

14. Wahlperiode

Beschlussempfehlung und Bericht

des Finanzausschusses

**zu der Mitteilung der Landesregierung vom 11. Mai 2010
– Drucksache 14/6369**

**Bericht der Landesregierung zu einem Beschluss des Landtags;
hier: Denkschrift 2008 des Rechnungshofs zur Landeshaus-
haltsrechnung von Baden-Württemberg für das Haus-
haltsjahr 2006
– Beitrag Nr. 14: Förderung öffentlicher Tourismusein-
richtungen**

Beschlussempfehlung

Der Landtag wolle beschließen,

von der Mitteilung der Landesregierung vom 11. Mai 2010 – Drucksache
14/6369 – Kenntnis zu nehmen.

17. 06. 2010

Die Berichterstatterin:

Ursula Lazarus

Der Vorsitzende:

Ingo Rust

Bericht

Der Finanzausschuss beriet die Mitteilung Drucksache 14/6369 in seiner
64. Sitzung am 17. Juni 2010.

Der Berichterstatter für den Finanzausschuss führte aus, die Landesregierung
teile mit, dass die Richtlinie des Wirtschaftsministeriums über die Gewäh-
rung von Zuwendungen zur Förderung von öffentlichen Tourismusinfrastruk-
tureinrichtungen neu gefasst werden solle. Zu dem dazu erstellten Referen-
tentwurf habe inzwischen das Anhörungsverfahren stattgefunden. Es sei
beabsichtigt, die Empfehlungen des Rechnungshofs im Bereich „Wirtschaftlich-

Ausgegeben: 07. 07. 2010

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

keits- und Folgekostenberechnungen für eingereichte Vorhaben“ in die Richtlinie einzuarbeiten.

Durch die neue Richtlinie solle u. a. der Kooperationsaspekt gestärkt und die Förderung von PPP-Vorhaben bei baulichen Investitionen ermöglicht werden. Diese in dem Bericht der Landesregierung aufgeführten Ansätze seien sehr interessant. Des Weiteren verweise die Landesregierung auf die geplante Veränderung der Nutzungsbindung. Dies sei für die Kommunen sicher auch wichtig.

Seine Fraktion begrüße, dass die Landesregierung mit der Neufassung der Förderrichtlinie den strategischen Ansatz verfolge, die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tourismuswirtschaft gegenüber den anderen Bundesländern zu stärken. Auch sei es gut, dass der sanfte und nachhaltige Tourismus mithilfe der Tourismusinfrastrukturförderung zu einem Markenzeichen des Tourismus in Baden-Württemberg weiterentwickelt werden solle.

Ein Abgeordneter der SPD erkundigte sich danach, inwieweit die Empfehlungen des Rechnungshofs bei der Neufassung der Förderrichtlinie berücksichtigt worden seien, wann die neue Richtlinie in Kraft treten solle und ob Altmaßnahmen, für die nach der geltenden Richtlinie Mittel bewilligt oder in Aussicht gestellt worden seien, für eine künftige Förderung den Kriterien der neuen Richtlinie entsprechen müssten.

Eine Abgeordnete der FDP/DVP unterstrich, die Tourismusförderung stelle in der Tat einen sehr wichtigen Teil der Wirtschaftsförderung dar. Ihre Fraktion sei sehr zuversichtlich, dass das Wirtschaftsministerium in diesem Zusammenhang eine erhebliche Weiterentwicklung zustande gebracht habe. Sie frage, ob das Wirtschaftsministerium kurz aufzeigen könne, welche neuen Perspektiven und eventuell auch welche Probleme sich daraus ergäben.

Ein Abgeordneter der Grünen merkte an, der Denkschriftbeitrag, der die Grundlage für diese Beratung bilde, stamme aus dem Jahr 2008. Angesichts dessen würde er am liebsten beantragen, die neue Förderrichtlinie noch in diesem Jahr zu erlassen.

Eine Vertreterin des Rechnungshofs brachte zum Ausdruck, für den Rechnungshof habe Gelegenheit bestanden, sich mit dem Referentenentwurf der neuen Richtlinie zu befassen. Das Wirtschaftsministerium habe darin die Anregungen des Rechnungshofs, soweit es möglich gewesen sei, berücksichtigt.

Ein Vertreter des Wirtschaftsministeriums gab bekannt, das Wirtschaftsministerium beabsichtige nun, die entsprechende Vorlage zu dem Richtlinienentwurf ins Kabinett zu bringen. Die Ausschreibung für das Programmjahr 2011 laufe bereits. Das neue Recht könne insofern erst ab dem Programmjahr 2012 angewandt werden.

Der Ausschuss kam ohne Widerspruch zu der Beschlussempfehlung an das Plenum, von der Mitteilung Drucksache 14/6369 Kenntnis zu nehmen.

06. 07. 2010

Ursula Lazarus